

Stellenausschreibung für eine*n Projektkoordinator*in (w/m/d)

Zeitraum:	2 Jahre, mit Aussicht auf Entfristung
Stundenumfang:	Vollzeit
Entgelt:	nach GTO-Gehaltsstruktur (in Anlehnung an TVL Berlin)
Arbeitsort:	Geschäftsstelle in Berlin und Homeoffice

Die German Toilet Organization e. V. (GTO) ist als gemeinnützige Nichtregierungsorganisation mit Sitz in Berlin aktiv in den Bereichen Entwicklungszusammenarbeit, Humanitäre Hilfe, Gesundheit und Umweltschutz, speziell im Bereich Wasser, Sanitärversorgung und Hygiene (WASH).

Unsere Vision ist, dass jede*r einen menschenrechtskonformen Zugang zu einer nachhaltigen und sicheren Sanitär- und Wasserversorgung hat und eigenverantwortlich grundlegende Prinzipien der Hygiene praktiziert.

Dazu entwickeln wir Konzepte, führen Trainings und Workshops durch, arbeiten mit und an Schulen im In- und Ausland, machen wissenschaftliche Arbeit, geben Publikationen heraus und machen Aufklärungs- und Kampagnenarbeit. Wir sind stets bemüht größtmögliche Wirkung mit kosteneffizientem Einsatz und kleinem Team zu erzielen. Daher liegt ein besonderer Fokus darauf, andere Organisationen zu unterstützen, ihre Arbeit und Wirkung im WASH Bereich zu verbessern. Das tun wir u.a. durch die Entwicklung und Verbreitung von skalierbaren Konzepten für Multiplikatoren und Implementierungspartner. Unsere Organisation ist national und international sehr gut vernetzt und wir koordinieren seit 2011 das WASH-Netzwerk bestehend aus 28 deutschen Nichtregierungsorganisationen.

Zum schnellstmöglichen Zeitpunkt suchen wir eine*n Projektkoordinator*in für unseren Schulbereich.

Deine Aufgaben

- Koordination des Projekts **Toilets Making the Grade®** (s.u.), ein von der GTO entwickeltes Wettbewerbskonzept, das zur Verbesserung von Sanitärversorgung und Hygiene an Schulen weltweit beiträgt.
 - Projektmanagement:
 - Umsetzung von Projektmaßnahmen inkl. Zeitplanung/-management
 - Unterstützung bei der Erstellung von projektbezogenen Anträgen und Abschlussberichten
 - Kommunikation mit Partnern und Förderern
 - Koordination bestehender Partnerschaften und Wettbewerbe

- Strategische Skalierung des Ansatzes:
 - Entwicklung eines Monitoring-Frameworks mit einheitlichen Indikatoren zur Wirkungsmessung und Evaluation von Wettbewerben in drei Ländern
 - Prozessoptimierung und Automatisierung durch die konzeptionelle Weiterentwicklung des TMG Webportals und Tool-Pools, sowie Entwicklung verbesserter Anleitungen
 - Prüfung zur Anpassung des TMG Ansatzes an international gängige Standards und Monitoringsysteme (WASH in Schools Monitoring durch WHO/UNICEF, 3-Star-Approach von UNICEF/GIZ, etc.)
 - Identifizierung von weiteren Implementierungspartnern, Entwicklung von Produkt-Paketen für unterschiedliche Partner-, Kosten- und Finanzierungsmodelle, sowie dazugehörige Kommunikationsprodukte, Werbemittel.
 - Marketing und Akquise für die Projektumsetzung (Kontaktaufnahme, Pitch, Follow-Up), Veranstaltung von Webinaren und Bekanntmachungen in relevanten internationalen Fachkonferenzen
- Mitarbeit in anderen Schulprojekten im In- und Ausland
- Mitarbeit bei der Weiterentwicklung des GTO-Bereiches Schulen
- Je nach Vorkenntnissen Mitarbeit in der Erwachsenenbildung (Fortbildungen) und/oder in der Advocacy und Netzwerkarbeit

Wir suchen Bewerber*innen mit

- abgeschlossenem Studium bzw. vergleichbare Qualifikation mit mind. 3 Jahren Berufserfahrung in den Schwerpunktbereichen Bildung und/oder WASH im Rahmen der internationalen Zusammenarbeit
- folgenden wünschenswerten Kenntnissen und Erfahrungen:
 - Umfassende Kenntnisse in Bereich Wasser, Sanitärversorgung, Hygiene
 - Erfahrungen in der Zusammenarbeit mit Schulen
 - Erfahrungen in der Zusammenarbeit mit ausländischen Regierungen und Verwaltungen
 - Pädagogische Kenntnisse
 - Erfahrungen in der Erwachsenenbildung (Methodik und Moderation)
 - Wissenschaftliches Arbeiten und Erfahrung mit Monitoring und Evaluation
 - Erfahrungen in der Akquise von Drittmitteln oder der Erstellung von Verwendungsnachweisen / Berichten (insbesondere AA, BMZ, EU)
- Bereitschaft zu Projektreisen im In- und Ausland
- verhandlungssicheren Deutsch- und Englischkenntnissen in Wort und Schrift, weitere Sprachkenntnisse sind ein Vorteil
- sehr gutem Umgang mit den Microsoft-Office-Anwendungen und Internetnutzung, Technikaffinität ist ein Vorteil

Was wir bieten

- Ein sehr vielfältiges Tätigkeitsspektrum in einem agilen, hoch motivierten Team mit flachen Hierarchien
- Arbeitserfahrung in einem international vernetzten Umfeld
- Regelmäßige Absprachen in teaminternen Treffen und im Rahmen einer laufenden Organisationsentwicklung
- Die Möglichkeit deine Ideen im Rahmen der o.g. Aufgaben und Prozesse einzubringen und umzusetzen
- Eine faire Vergütung nach GTO Gehaltsstruktur in Anlehnung an TV-L mit Entwicklungsmöglichkeiten
- Flexible Arbeitszeiten und Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- 30 Tage Urlaub

Du fühlst dich angesprochen?

Dann freuen wir uns auf deine Bewerbung per E-Mail (in einem PDF-Dokument) an jobs@germantoilet.org, mit Angabe ab wann du verfügbar bist.

Für Rückfragen steht Manuela Fuchs unter jobs@germantoilet.org bzw. unter 030 4193 4345 zur Verfügung.

Bewerbungen von Menschen aus verschiedensten Kontexten sind herzlich willkommen. Bewerbungen von Menschen mit Beeinträchtigung werden bei gleicher Eignung bevorzugt behandelt.

Mit herzlichen Grüßen
Das GTO-Team

Toilets Making the Grade[®] (TMG) ist ein von der GTO entwickelter Wettbewerb, der zur Verbesserung von Sanitärversorgung und Hygiene an Schulen weltweit beiträgt. Das Prinzip von TMG ist, dass Schulen basierend auf einer Selbstanalyse Lösungen für ihre eigenen Herausforderungen entwickeln und sie mit eigenen Mitteln umsetzen. Die Schulen reichen ihre Konzepte ein und zeigen ihre Umsetzung, um gegen andere Schulen in verschiedenen Kategorien zu gewinnen. Die Wertschätzung bzw. Zertifizierung der Leistung durch die Regierung und attraktive Preise motivieren die Schulen zur Teilnahme. Ein Pool an Werkzeugen und eine konkrete Anleitung unterstützen die Schul-Teams aus Schüler*innen, Lehrenden, Wartungs- und Reinigungskräften, sowie Schulleitungen.

TMG wirkt auf drei Ebenen: Es soll 1) eine Verbesserung der Gesundheit innerhalb der einzelnen Schulen, 2) die Steigerung der Kapazitäten der lokalen Regierung durch eine peer-to-peer, vor-Ort Auseinandersetzung mit dem Thema und 3) eine Steigerung der öffentlichen Aufmerksamkeit von WASH bewirken.

Das aktuelle Projekt zielt darauf ab, das Konzept weiter zu verbessern, zu standardisieren, an internationale Standards anzupassen, sich kritisch mit dessen Wirkung auseinander zu setzen und es weiter zu verbreiten. Umsetzungen in weiteren Ländern sind angestrebt.